

Der Gesundheitsprofi klärt auf: Neue Kraft durch Krebs-Reha!

Warum ist eine Rehabilitation nach Krebs empfehlenswert?

Neuen wissenschaftlichen Studien zur Folge wird dadurch der Wiedereinstieg in den privaten und/oder beruflichen Alltag erleichtert und die Lebensqualität enorm verbessert. Zudem wird der Krebs-Behandlungserfolg nachhaltig gefestigt und die Symptome, die durch die

Erkrankung und ihre Behandlung entstanden sind, reduziert.

Wann ist der richtige Zeitpunkt für eine ökologische Reha?

Im Anschluss an eine onkologische Therapie (Operation, Strahlentherapie, medikamentöse Therapie, Chemotherapie). Die Antragstellung erfolgt mit dem Haus- und Facharzt.

Aus welchen Inhalten besteht das Rehabilitationsprogramm?

Da jeder Betroffene in eigener Art und Weise auf die Herausforderung der Krebsbehandlung reagiert, wird das Therapieprogramm individuell zusammengestellt. (Fach-)ärztliche Diagnostik und Betreuung, Einzel- und Gruppentherapien zählen ebenso dazu, wie Schulungen und Beratungen.

Wie und wo kann onkologische Reha gemacht werden?

Bei den Beste Gesundheit-Betrieben ist eine dreiwöchige stationäre Rehabilitation im Lebens.Med Zentrum Bad Erlach und eine ambulante Rehabilitation im Lebens.Med Zentrum St. Pölten möglich. In diesem Fall kommen die Patienten an einzelnen Tagen über mehrere Woche zu den Therapien. Das gewohnte soziale und berufliche Umfeld muss dafür nicht verlassen werden. Anzeig

Foto: Lebens.Med Zentrum Bad Erlach



Nebenwirkungen bei Rehabilitation behandeln.

 **BESTE
GESUNDHEIT**
DER WEG ZU MEHR WOHLBEFINDEN

Lebens.Med Zentrum Bad Erlach

Beste-Gesundheit Platz 1
2822 Bad Erlach
☎ 02627/81300
www.lebensmed-baderlach.at



Lebens.Med Zentrum St. Pölten

Kremser Landstraße 19
3100 St. Pölten
☎ 02742/31400
www.lebensmed-sanktpoelten.at



Tipp: Beste Gesundheit auf YouTube: Ihr Gesundheitskanal rund um Gesundheitsvorsorge, Reha und Kur
[youtube.com/BesteGesundheit](https://www.youtube.com/BesteGesundheit)